Sehr geehrte Abteilungsleiter*innen der
Tischtennisvereine des PTTV,

als ich mit dem Tischtennissport anfing, reifte in mir nach einiger Zeit der Gedanke die Prüfung zum Verbandsschiedsrichter zu absolvieren, was ich dann auch im Dezember 2000 mit Erfolg tat. Diese Entscheidung traf ich in erster Linie um andere Tischtennisspieler*innen kennenzulernen, aber auch, um die SR-Abgaben von meinem Verein an den PTTV zu ersparen.

Damals konnte unser Verband etwa 20-30 Schiedsrichter vorweisen. Sie tätigten ihre SR-Einsätze bei diversen Veranstaltungen auf Pfalzebene und Meisterschaftsspielen in den Bundesspielklassen (OL, RL und BL).

Aufgrund von Familie, Beruf und des Alters ist die Zahl der SR mittlerweile sehr zurückgegangen und wird weiterhin zurückgehen. Somit kann manche Veranstaltung des PTTV und DTTB -sofern sie in der Pfalz ausgerichtet wird- nicht mehr ausreichend mit Unparteiischen besetzt werden. Dies macht meiner Meinung nach kein gutes Erscheinungsbild für die Sportart, die Sportler*innen, die Organisatoren und Zuschauer.

Deshalb bitte ich Sie, Ihre Vereinsmitglieder zu fragen ob nicht doch der/die eine oder andere Spieler*in Interesse hätte, sich ebenfalls wie ich es getan habe, eine Prüfung zum Verbandsschiedsrichter abzulegen. Interessenten können sich für weitere Fragen bei mir melden.

Vorab herzlichen Dank

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Egly
Beisitzer im SRA des PTTV